

Erste Woche „Sensibilisierung“

Andacht

Bildmeditation zur Postkarte „Grüße von der Meeresdeponie“, Misserior

Meditation am Strand

Biblische Texte

Gebet von Franz von Assisi

Verfremde das Gebet von Jona im Fischbauch (Bibel, Buch Jona 2)

Lieder aus z.B. “my life in your hand”

13 Sing a new song

25 Kleiner Tropfen

56 Ins Wasser fällt ein Stein

73 Hoffnung wider aller Hoffnung

78 Brich auf

Aus dem Evangelischen Gesangbuch

582 Cantai o senior

Vortrag

Weltreise einer Pet-Flasche, Angelika Schiffer MBA Neumünster

Abschluss

Schätze wieviel Plastikteile du täglich in die Hand nimmst. Notiere diese Zahl mit deinem Namen und gebe sie deiner Gruppenleitung.

Notiere einen Tag lang alle Plastikdinge, die du in die Hand genommen hast, zähle sie und bringe die Liste nächste Woche mit.

Zweite Woche “Mein Leben mit Plastik”

Einstieg

Wollknäulspiel: Welches Plastik hatte ich heute schon in der Hand?

Vergleiche deine Erlebnisse mit deiner Liste aus der vergangenen Woche. Tauscht euch über die Zahlen und Plastikteile aus. Ggf. Sammle alle Dinge auf einem Gruppenplakat.

Quiz

Weltverteilungsspiel „Plastik“

Landkarte, 30 Figuren, 30 Joghurt-Becher, 30 Plastikteile

Lösungen siehe Infokarte Material P5 Weltspiel Plastik

Lebenslang-Zeitleiste zu den Verrottungszeiten

Kreidestrick/ Kreppklebestreifen auf den Boden mit den ovalen Zeitangaben versehen. Dann die Textkarten zu Plastikbeispielen zuordnen.

Lösungen auf dem Poster „Wie lange braucht der Müll im Meer...“

Ökumenische Dimension

Überlegt, wer eigentlich unter meinem Plastikkonsum leidet?

Evtl. Kurzfilme:

<https://www.youtube.com/watch?v=tHgpdHIZ17A>

<https://www.youtube.com/watch?v=WnZVY7UMjts>

Abschluss

Überlege auf welches Plastik-Element du eine Woche verzichten kannst. Notiere es und probiere es aus. Bringe dein Plastikteil, auf welches du verzichtet hast in der kommenden Woche mit.

Dritte Woche „Plastik und die Tiere des Meeres“

Ankommens-Ritual

Sammele/ nenne die Plastikteile, auf die du verzichtet hast. Austausch: Was war einfach, was war schwierig?

Einstiegsfrage

Wer kommt noch außer mir (dem Menschen) mit Plastik in Berührung?

Filmtipps

Die Plastikbedrohung (Dokumentation mit Beispielen aus SH)

<https://www.youtube.com/watch?v=TBjVAsq2so> , Ausschnittsweise verwenden

Plastikmüll im Meer https://www.youtube.com/watch?v=Ccj_H_4KGQ

Plastik im Meer –Schlaumal Comic 4.47min

https://www.youtube.com/watch?v=uvcleXH_GF8

Memoriespiel von CYCLOOP mit anschließender Diskussion

Ökumenische Dimension

Schöpfungsbericht/ Schöpfungspsalmen lesen

Gebet eines Fisches schreiben

Abschluss

Trefft euch zu zweit, als Gruppe an einem Gewässer/ Fluss/Meer und sammelt alle Plastikelemente ein. Wie viele Kilo sammelt eure Gruppe? Welche Teile/Gegenstände findet ihr?

Bringt bitte kommende Woche euer Lieblingsduschgel/andere Kosmetikartikel mit.
Auch die Jungen!

Vierte Woche „Plastik in Kosmetik“

Einstieg

Austausch über die Sammelaktionen am Gewässer

Versuchsaufbau I

Bereitet mehre Filter vor, z.B. eine Kaffee-Filter oder das beigefügte Forschersieb. Füllt in ein großes Glas ca. einen dicken Kleks Shampoo/ Duschgel/ Peeling-Creme und füllt das Glas mit Wasser auf. Gut umrühren. Nun gießt diese Mischung in /durch den Filter.

Aktion

Stelle deine Lieblingskosmetik vor und lies die Inhaltsliste vor. Was kennst du? Was ist dir unbekannt? Gestaltet ein Info-Plakat zu den 5 wichtigsten Mikro-Plastikzutaten in den Kosmetika. Hängt dieses im Gemeindehaus auf.

Überprüft ggf. die Seife in der Toilette, stellt ggf. eine typische Handseife selber her und verteilt sie in euren Gemeindetoiletten und der Küche. Bastelt dazu ebenfalls plastikfreie Seifenbehältnisse aus Holz oder Bananenblättern.

(Achtung die Hygienebestimmungen haben sich sehr verschärft, vorhandene Seifen sind nur bedingt einsammelbar)

Versuchsaufbau 2

Überprüft eure Filteraktion. Wer hat wie viele Plastikteile in seiner Kosmetik?

Sammelt Vorschläge für Plastikfreie Kosmetika und stellt diese zusammen her. Tipp: Vorschläge von Greenpeace ausprobieren.

Abschlussritual

Überlegt, wie ihr eure Eltern überzeugen könntet andere Produkte zu verwenden. Verschenkt die Info von Greenpeace und sucht dabei das Gespräch. Werdet so zu Botschafter_innen plastikfreier Kosmetik.

Fünfte Woche „Ohne Plastik aber wie?“

Einstieg

Berichtet von eurer Botschafter-Aktion

Praktisches

Sammelt Ideen für ein plastikfreies Einkaufen.

Geht gemeinsam für die Gruppe für 15€ plastikfrei einkaufen? Was geht? Was ist echt schwer?

Sammelt Gläser, bastelt Papiertüten aus Butterbrotpapier und macht einen Feldversuch. In welchem Laden/ Geschäft dürft ihr mit diesen Hilfsmitteln einkaufen? Was sind die Argumente der Ladenbesitzer? Was ist einfach so einzukaufen, was ist schwierig? Schaut auf die Produktgruppen

Interviewt ältere Menschen in eurer Gemeinde: Wie war einkaufen früher? Wie war Vorratshaltung früher? Welche Tipps haben die Senior_innen für euch?

Entwerft ein Plakat mit guten Ideen und hängt es im Gemeindehaus auf.

Diskussion

Macht ein Fishpool und diskutiert die acht Leitlinien des nachhaltigen Konsums (siehe Anlage)

Ökumenische Dimension

Erkundigt euch über Plastikfreies leben in Uganda, Kenia oder Bali

Filmtipp: <https://www.youtube.com/watch?v=TLfUydvPtMA>

Ausflug

Besucht den Unverpakt-Laden Kiel

Besucht die MBA in Neumünster

Sechste Woche „Wiederverwenden statt Einmalnutzung – Upcycling“

Einstieg

Was bedeutet Upcycling? Wie bekommen Dinge ihren Wert? Wie kann ich Dinge wertvoller werden lassen?

Mögliche Antworten: Ich habe sie gerne getragen - es war ein besonderes Geschenk - ich nutze sie immer wieder - ich werfe nicht so schnell weg

Kreatives Upcycling

Youtube bietet alles, auch hierzu eine unendliche Vielfalt an Ideen. Schaut euch ein paar Plastik-Upcycling Ideen an und macht euch dann selbst an die Arbeit.

Wer gestaltet die schönste Handtasche aus alten Tetra-Packtüten?

Wer macht das schönste Teelichtgefäß aus einer Pet-Flasche?

https://www.youtube.com/watch?v=Z_eFEJ9cu4A

.....

Ökumenische Dimension

Im Weltladen gibt es Recycling Produkte. Auch Plastik-Recycling, erkundigt euch über die dahinter stehenden Projekte

Filmtipp: <https://www.youtube.com/watch?v=BFTyIQTW8Cw> Leben im Müll

Abschluss

Stellt alle Produkte auf kleine Podeste und ladet zu einer kleinen Ausstellungseröffnung ein oder bestückt mit euren Ergebnissen die Schaukästen eurer Gemeinde.

Siebte Woche „Plastikfrei Feiern“

Einstieg

Handlungsoptionen – privat oder in der Gruppe/der Gemeinde

Entwickelt fünf Ideen für ein plastikfreieres Leben, für jeden Finger eurer Hand eine Idee. So kannst du dir die Ideen gut merken.

Weitergeben

Schreibt einen Erfahrungsbericht für die Homepage der Gemeinde/den nächsten Gemeindebrief.

Ladet zu einem Plastikfreien Abendmahl ein und haltet wie Martin Luther kleine Tischreden für eure Gäste

Erzählt von anderen Nationen und ihren Überlegungen mit Plastik umzugehen

Ökumenische Dimension

Nutzt beim Dekorieren des Tisches Materialien aus anderen Ländern, z.B. Kokos-Schalen als Trinkgefäße oder Melonenschalen als Schüssel für den Obstsalat.

Materialliste

Alternative Produkte ohne Plastik (kann gerne genutzt werden):

5 Cups; www.biofutura.de

5 Teller; www.biofutura.de

5 Suppenschüsseln, www.biofutura.de

5 Klarsichthüllen aus Pergament; www.memo.de

Eintüten statt wegwerfen; Brot für die Welt, <https://www.brot-fuer-die-welt.de>

Literatur (bitte zurück):

Besser leben ohne Plastik, Anneliese Bunk und Nadine Schubert, oekom-Verlag

Meeresatlas 2017; Heinrich-Böll-Stiftung,
https://www.boell.de/de/2017/04/25/meeresatlas-daten-und-fakten-ueber-unseren-umgang-mit-dem-ozean?dimension1=ds_meeresatlas

Laudato Si, Sternensinger Material; download: www.sternensinger.de/laudatosi

Flyer etc. (kann gerne genutzt werden):

Wellenmachen für Meere ohne Plastik; www.greenpeace.de

Plastik in Kosmetik; www.greenpeace.de

Wenn Müll zu Gold wird; Brot für die Welt, <https://www.brot-fuer-die-welt.de>

Plastik Abschminken; www.greenpeace.de

Material (bitte zurück):

Poster: Wie lange braucht der Müll im Meer...

Memory Karten (30) aus: CYCLOOP „Plastik im Bauch“

2 Profifilter

**Idee: Gemeinschaftsaktion verschiedener der Ökumenischer
Arbeitsstellen der Nordkirche mit Kolleg_innen von Brot für die Welt.**

Danke für euer Interesse! Und viel Spaß!